

Kunze | Laudien

Jahrbuch 2020/2021 der Nachhaltigen Finanzen

Ein regulatorischer Überblick

1. Auflage 2022

Redaktionsstand: November 2021

Herausgeber: Bundesverband der Deutschen Volksbanken und
Raiffeisenbanken e. V. · BVR

Unter Mitarbeit von: RA Dr. Christoph Kunze, RA Sebastian Laudien

© DG Nexolution eG, Leipziger Straße 35, 65191 Wiesbaden (2022)

Satz und Gestaltung: DG Nexolution eG, Wiesbaden

Druck und Verarbeitung: WirmachenDruck.de, Backnang

Titelfoto: Adobe Stock, lovelyday12

Bestell-Nr.: 963 030 **DGnexolution**

ISBN: 978-3-87151-290-2

Urheberrechtsbestimmungen

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Haftungsausschluss

Der Text gibt die Rechtsauffassung der Autoren wieder. Weder sie, der Herausgeber oder der Verlag des Werks haften für die Richtigkeit der Interpretation.

Die Hinweise, Ratschläge und Wertungen sind von den Autoren, dem Herausgeber und dem Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autoren, des Herausgebers oder des Verlages und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1	Regulierung und Nachhaltigkeit. 7
1.1	Einleitung 7
1.2	Europäische und nationale Rechtsakte 9
1.2.1	Offenlegungsverordnung (SFDR) 9
1.2.2	Delegierte Verordnung und Delegierte Richtlinie zu MiFID II 12
1.2.3	Taxonomieverordnung (TaxonomieVO) 13
1.2.4	Richtlinie zur Nichtfinanziellen Berichterstattung 15
1.2.5	Weitere Rechtsakte 16
1.2.5.1	BaFin-Merkblatt Nachhaltigkeitsrisiken 16
1.2.5.2	EBA-Diskussionspapier. 16
1.2.5.3	EZB-Leitlinien zu klima- und umweltbezogenen Risiken 17
1.2.5.4	Sonstiges. 17
1.3	Ausblick 18
2	Bankenaufsichtsrecht 21
2.1	Nachhaltigkeitsrisiken und Bankenaufsichtsrecht. . . . 21
2.2	BaFin-Merkblatt. 23
2.2.1	BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken – Teil III 23
2.2.2	BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken – Teil II. 25
2.2.3	BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken – Teil I 32
2.2.4	Merkblatt der BaFin zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken 38

3	Wertpapieraufsichtsrecht	41
3.1	Offenlegungsverordnung	41
3.1.1	OffenlegungsVO: Entwürfe Level-II-Rechtsakte (RTS) veröffentlicht	41
3.1.2	OffenlegungsVO: Zeitpunkt der Anwendbarkeit ist gekommen!	43
3.1.3	OffenlegungsVO: Zur Bedeutung der prinzipienbasierten High-Level-Umsetzung.	44
3.1.4	Anwendbarkeit der OffenlegungsVO zum 10. März 2021 durch die Kommission bestätigt	46
3.2	Sonstiges.	48
3.2.1	BaFin-Richtlinie für nachhaltige Investmentvermögen.	48
3.2.2	Fondsstandortgesetz: Referentenentwurf zum FoG (Teil 2 – Nachhaltige Finanzen).	50
4	Taxonomieverordnung	53
4.1	Melde- bzw. Berichtspflichten für CSR- berichtspflichtige Kreditinstitute aufgrund von Art. 8 Taxonomieverordnung (TaxonomieVO)	53
5	Sonstiges	57
5.1	Kommission konsultiert zentrale Datenschnittstelle ESAP	57
5.2	Sustainable Finance – Zwischenstand zum EU- Aktionsplan	59
5.3	Wie grün wird der Finanzmarkt? Neue aufsichtsrechtliche Anforderungen	61
5.4	BaFin Konsultation 14/2020	62
5.5	Änderung der Aufsichtsregulatorik durch das WpLG ..	63
Anhang		
Anhang 1:	Offenlegungsverordnung (VO (EU) 2019/2088)	69
Anhang 2:	Taxonomieverordnung (VO (EU) 2020/852)	101
Anhang 3:	BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken	117

Vorwort

Unter „*Nachhaltigen Finanzen*“ versteht man jede Form von Finanzdienstleistung, die Umwelt- und Sozialkriterien sowie Aspekte der verantwortungsvollen Unternehmensführung (Environmental, Social and Governance – ESG) in die Geschäfts- oder Investitionsentscheidungen zum nachhaltigen und damit langfristigen Nutzen der Kunden und der Gesellschaft insgesamt integriert. Es handelt sich um die auf das Kerngeschäft von Kreditinstituten und Finanzdienstleistern bezogenen Aspekte des Nachhaltigkeitsmanagements, die einer zunehmenden Verrechtlichung unterliegen. Die Zahl der regulatorischen Anforderungen ist in den beiden zurückliegenden Jahren sprunghaft angestiegen und bis auf Weiteres muss davon ausgegangen werden, dass die Regulierungsdynamik noch weiter zunimmt.

Konzeptionell versteht sich das Werk – bereits dem Namen nach – als Jahrbuch und beabsichtigt für den Zeitraum der Jahre 2020 und 2021 die bisherigen regulatorischen Entwicklungen und ihre Dynamik nachzuzeichnen. Anhand von Einzelbeiträgen zu ausgewählten Themen lässt sich das Regulierungsgeschehen nachvollziehen. Auch lässt sich anhand ihrer Ordnung erkennen, welchen Themen, die gegebenenfalls zwischenzeitlich erhebliche Relevanz erlangten, auch tatsächlich Eingang in die finale Regulatorik gefunden haben. Anhand dieser Entwicklungen lassen sich nicht nur die konkreten regulatorischen Anforderungen, sondern auch mittel- und langfristige geschäftspolitische Zielsetzungen für die betroffenen Geschäftsbereiche ableiten.

Der als Einleitung vorangestellte umfängliche Beitrag gibt zudem den aktuellen Stand der wesentlichen regulatorischen Anforderungen für den Bereich der Nachhaltigen Finanzen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Werkes wider.